
AVK
INDUSTRIEVEREINIGUNG
VERSTÄRKTE KUNSTSTOFFE
FEDERATION OF REINFORCED PLASTICS

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

Geschäftsjahr 2025 AVK (e. V. und GmbH)

	Budget 2025 (€)	IST 2025 (€)
Mitgliedsbeiträge e. V.	362.000	361.269
Einnahmen GmbH	358.000	248.845
Sonstige Einnahmen e. V.	103.000	82.734
Summe Einnahmen	**823.000**	**692.848**
Gehalts-/Sozialabgaben e. V. & GmbH	490.000	444.361
Sonstige Aufwendungen GmbH	166.000	177.565
Sonstige Aufwendungen e. V.	164.000	152.516
Summe Ausgaben	**820.000**	**774.442**
Jahresüberschuss	**3.000**	**-81.594**

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

Geschäftsjahr 2026 AVK (e. V. und GmbH)

	BUDGET 2026 (€)	FORECAST 2026 (€) Nov. 2026
Mitgliedsbeiträge e. V.	343.000	337.260
Einnahmen GmbH	354.000	331.366
Sonstige Einnahmen e. V.	142.000	73.692
Summe Einnahmen	**839.000**	**742.318**
Gehalts-/Sozialabgaben e. V. & GmbH	452.000	377.386
Sonstige Aufwendungen GmbH	242.000	203.389
Sonstige Aufwendungen e. V.	143.000	160.313
Summe Ausgaben	**837.000**	**741.089**
Jahresüberschuss	**2.000**	**1.229**

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

Geschäftsjahr 2026 / 2027 AVK (e. V. und GmbH)

	FORECAST 2026 (€) Nov. 2026	BUDGET 2027 (€)
Mitgliedsbeiträge e. V.	337.260	343.706
Einnahmen GmbH	331.366	335.000
Sonstige Einnahmen e. V.	73.692	70.000
Summe Einnahmen	**742.318**	**748.706**
Gehalts-/Sozialabgaben e. V. & GmbH	377.386	385.000
Sonstige Aufwendungen GmbH	203.389	205.000
Sonstige Aufwendungen e. V.	160.313	155.000
Summe Ausgaben	**741.089**	**745.000**
Jahresüberschuss	**1.229**	**3.706**

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

JEC CompositesTalks DACH





JEC Composites Talks DACH

Innovationspreis-Verleihung 2026:



Arbeitskreise



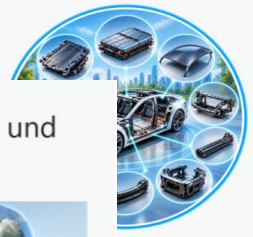
Composites Recycling



Digitalisierung



EATC



erverstärkte
oplaste



EPTA – European Pultrusion Technology Association



E

Arbeitskreis | GFK im Rohr-/Tank- und Anlagenbau



Glasfaserverstärkte Kunststoffe (GFK) werden seit den 1950er Jahren erfolgreich im Rohr-, Tank- und Anlagenbau eingesetzt und haben sich als langlebige Werkstoffe in anspruchsvollen Umgebungen etabliert. Typische Anwendungsbereiche sind Rohrleitungssysteme, Lagertanks, Behälter, Apparate sowie Komponenten für die Chemie-, Wasser-, Energie- und Umwelttechnik. Unter anderem Dank ihrer hohen Korrosionsbeständigkeit, ihres geringen Gewichts und ihrer ausgezeichneten mechanischen Eigenschaften bieten GFK-Lösungen oft eine wirtschaftliche und wartungsarme Alternative zu anderen Werkstoffen. Insbesondere bei aggressiven Medien und langen Lebensdauern überzeugen sie durch ihre Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit.

In unserem Arbeitskreis sind zahlreiche wichtige Stakeholder entlang der gesamten Wertschöpfungskette vertreten. Gemeinsam werden technologische Fragestellungen diskutiert, Standards festgelegt oder der entsprechende Austausch mit Normativen und Gesetzgebenden

Der AVK-Arbeitskreis „GFK im Rohr-/Tank- und Anlagenbau" hat beschlossen, den aktuell öffentlichen Arbeitsstand der Norm EN 13121-3-2016-10 (Stand: Oktober 2016) anzuwenden. Der Arbeitskreis empfiehlt den Nutzern dieser Norm, ebenfalls diesen Arbeitsstand zu verwenden. Der Arbeitskreis ist der Meinung, dass der Status der EN 13121-3-2016-10 dem aktuellen Wissenstand entspricht.

BEMESSUNG/AUSLEGUNG

GFK-Tanks sind oftmals eine ausgezeichnete Wahl. Speziell in Hinblick auf die entsprechend zielgerichtet **Materialauswahl und Bemessung** sowie den korrekten Informationen auf dem anzubringenden Typenschild kann es zu Verunsicherung kommen. Der Arbeitskreis hat ein entsprechendes **Papier mit Hinweisen zur Bemessung und Werkstoffauswahl** von GFK-Behältern – Speziell zum Themenbereich Temperatur erstellt.

Ergänzend wurden weitere Dokumente erstellt:
Hinweise zur Bemessung von GFK-Behältern zum Thema Druck
Anforderungen/Ausführungen von Typenschildern auf GFK-Behältern
Hinweise zum Nachweis des Aushärtegrades von GFK-Behältern und Rohren

INFORMATIONSBROSCHÜREN

Sie suchen Hinweise zu **Anwendungen?**
Hier finden Sie eine **kostenlose Informationsbroschüre.**

Composites verfügen über hervorragende Eigenschaften für den Einsatz im Bereich Infrastruktur, aber auch darüber hinaus. Der Amerikanische Composites Verband (ACMA) hat einige Informationen auf einer eigenen Website zusammengetragen.

Arbeitskreise

- ca. 20 aktive Arbeitskreise 2026
- über 40 Sitzungen insgesamt
- > 500 Teilnehmende
- Sitzungen in Kooperation mit CU
  - AK Digitalisierung
  - Biocomposites & Naturfasern
  - AK Wasserstoffdrucktanks

- AK EATC: Abschluss der Studie zu „Thermoplastic Composites“
- EPTA: Shredding-Projekt (in Arbeit)
- Mehrere Fachartikel: E-Mobilität, GFK im Rohr-/Tank-/Anlagenbau, EPTA, ….

Seminare

- **Bio-Composites – Nachhaltige Faserverbundwerkstoffe**
- **Prüfen von Faserverbundkunststoffen**
- **Recycling von Composite-Strukturen**
- **Composites für die Serie – Unser Kompaktseminar zum Thema SMC/BMC**
- **Seminarreihe „Einstieg Verstärkte Kunststoffe“**
  - Composites Kompakt (Webinar)
  - Composites-Markt Kompakt (Webinar)
  - Einführung Faserverstärkte Kunststoffe (Seminar)
- **„Duroplastische und thermoplastische Pultrusion sowie Aspekte des Wickelns“ – mit Praxisteil Pultrusion**
- **Thermoplastische Composites – vom Material über die Anwendung bis zum Recycling**
- **Pultrusion 4.0: praxisnahe Digitalisierung in der Industrie am Beispiel Pultrusion**
- **Life Cycle Assessment (LCA): Grundlagen, Herausforderungen und Praxis** (Webinar)
- **NEU: Verarbeitungsverfahren im Überblick** (Webinar)

Konferenzen





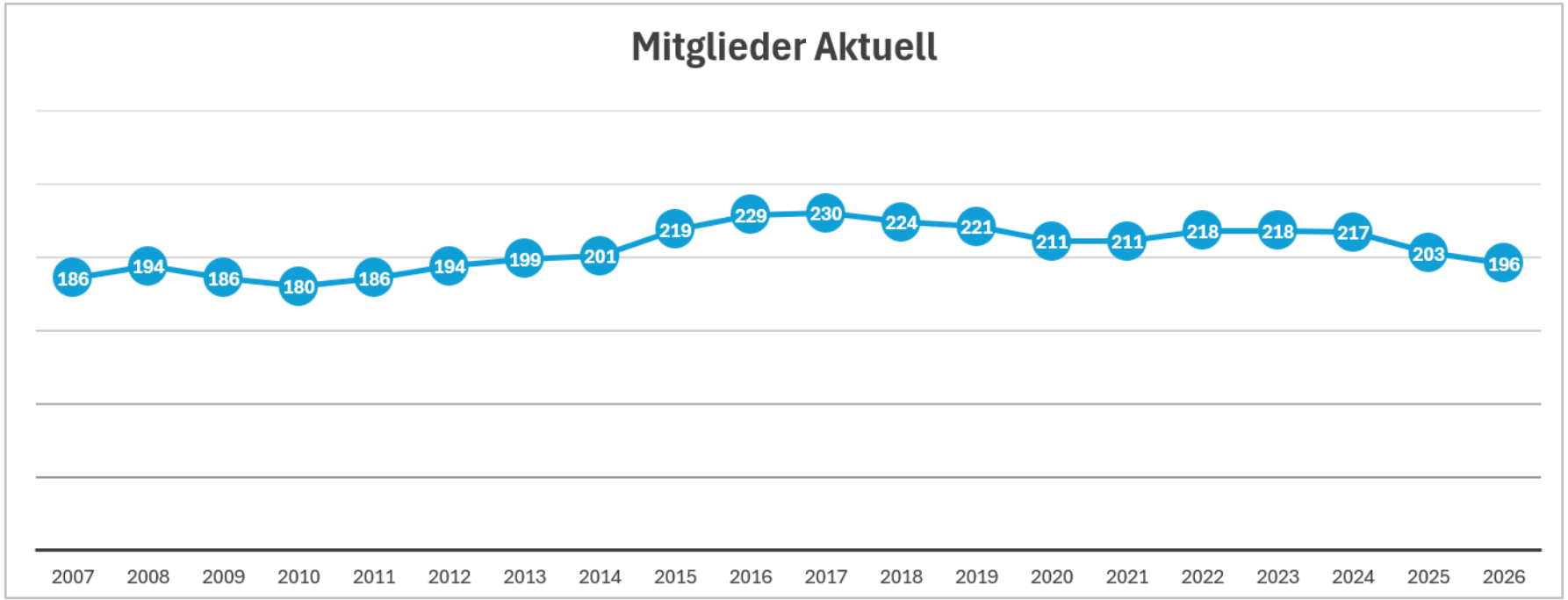


Projekte/Projektteilnahme

- **EU-Projekt RECREATE (2022 - 2026)**
  - Gesamtförderung AVK: 91.250,-
- **EPTA-Projekt „Shredding of pultruded parts“ (2024-2026)**
  - Gesamtauftrag AVK: 20.000,-
- **Projektkooperation EuCIA/PLEIADES (2025 – 2027)**
  - Übernahme der Projektaufgaben - Gesamtauftrag AVK: 110.000,-
- **Marktstudie für EATC „Thermoplastic Composites“**
  - Gesamtauftrag AVK: 15.000,-
- **Marktstudie für JEC „Railway“**
  - Gesamtauftrag AVK: 25.000,-

Mitglieder-Entwicklung

- **Aktueller Stand Mitglieder**
  - 196 Mitglieder + 1 Test-Mitglied



Mitglieder-Entwicklung: Neu-Mitglieder 2026













Mitglieder-Entwicklung: Neu-Mitglieder 2027

SOLICO

TECHNO COMPOSITES
The better solution.

Medien / Kommunikation / Internet

- **Fachartikel 2026:** https://www.avk-tv.de/publikationen-2/



AVK

THERMOPLASTISCHE ROHRE & PROFILE

STARK. LEICHT. LANGLEBIG.

Faserverstärkte thermoplastische Rohre sind eine relativ neue Materialgruppe, die sich erst seit den 2000er Jahren zunehmend im Serieneinsatz finden lässt. Das Potenzial dieser Werkstoffe wird, aufgrund eines hervorragenden Eigenschaftsniveaus, aber allgemein als sehr hoch eingeschätzt.

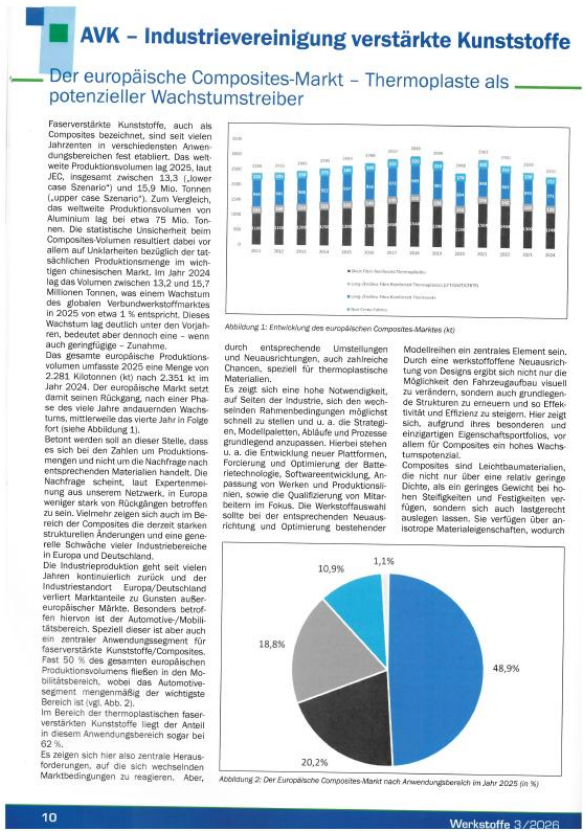
Das zunehmende Interesse an den Materialien hat zum Einsatz eines speziellen Arbeitskreises bei der AVK geführt, in dem sich Experten entlang der gesamten Wertschöpfungskette intensiv mit möglichen Einsatzgebieten und der Weiterentwicklung der Technologie befassen.

Seitdem zeigt sich eine hohe Resonanz in vielfältigen Einsatzgebieten. Hierzu zählen beispielsweise die Bereiche Automotive (OEM's), Schiffbau, Luftfahrt und Infrastruktur/Bau.

Dass es nicht nur bei dem reinen Potenzial für die Serienfertigung bleibt, sondern sich auch anwendungsnahe Demonstratoren realisieren lassen, zeigte 2022 das Institut für Strukturleichtbau (Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung, technische Universität Chemnitz) in einem Vortrag, bei dem ein Frontend-Adapter für Mercedes-Benz als Technologienachweis vorgestellt wurde (vgl. Abb. 1).

Abbildung 1: „Mercedes-Benz Frontend-Adapter" - Emmrich Jens, Layer Markus, Engelmann Udo: Thermoplastische faserverstärkte Strukturbauteile für den Automotive-Bereich, thermoPre Fachtagung 2022, Chemnitz

AVK – Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe e. V.
Am Hauptbahnhof 12, 60329 Frankfurt am Main
www.avk-tv.de



AVK – Industrievereinigung verstärkte Kunststoffe

Der europäische Composites-Markt – Thermoplaste als potenzieller Wachstumstreiber

Faserverstärkte Kunststoffe, auch als Composites bezeichnet, sind seit vielen Jahrzehnten in verschiedensten Anwendungsbereichen fest etabliert. Das weltweite Produktionsvolumen lag 2025, laut JEC, insgesamt zwischen 13,3 („lower case Szenario") und 15,9 Mio. Tonnen („upper case Szenario"). Zum Vergleich, das weltweite Produktionsvolumen von Aluminium lag bei etwa 75 Mio. Tonnen. Die statistische Unsicherheit beim Composites-Volumen resultiert dabei vor allem auf Unklarheiten bezüglich der tatsächlichen Produktionsmenge im wichtigen chinesischen Markt. Im Jahr 2024 lag das Volumen zwischen 13,2 und 15,7 Millionen Tonnen, was einem Wachstum des globalen Verbundwerkstoffmarktes in 2025 von etwa 1 % entspricht. Dieses Wachstum lag deutlich unter den Vorjahren, bedeutet aber dennoch eine – wenn auch geringfügige – Zunahme.

Das gesamte europäische Produktionsvolumen umfasste 2025 eine Menge von 2.281 Kilotonnen (kt) nach 2.351 kt im Jahr 2024. Der europäische Markt setzt damit seinen Rückgang, nach einer Phase des viele Jahre andauernden Wachstums, mittlerweile das vierte Jahr in Folge fort (siehe Abbildung 1).

Betont werden soll an dieser Stelle, dass es sich bei den Zahlen um Produktionsmengen und nicht um die Nachfrage nach entsprechenden Materialien handelt. Die Nachfrage scheint, laut Expertenmeinung aus unserem Netzwerk, in Europa weniger stark von Rückgängen betroffen zu sein. Vielmehr zeigen sich auch im Bereich der Composites die derzeit starken strukturellen Änderungen und eine generelle Schwäche vieler Industriebereiche in Europa und Deutschland.

Die Industrieproduktion geht seit vielen Jahren kontinuierlich zurück und der Industriestandort Europa/Deutschland verliert Marktanteile zu Gunsten außereuropäischer Märkte. Besonders betroffen hiervon ist der Automotive-/Mobilitätsbereich. Speziell dieser ist aber auch ein zentraler Anwendungssegment für faserverstärkte Kunststoffe/Composites. Fast 50 % des gesamten europäischen Produktionsvolumens fließen in den Mobilitätsbereich, wobei das Automotivesegment mengenmäßig der wichtigste Bereich ist (vgl. Abb. 2).

Im Bereich der thermoplastischen faserverstärkten Kunststoffe liegt der Anteil in diesem Anwendungsbereich sogar bei 62 %.

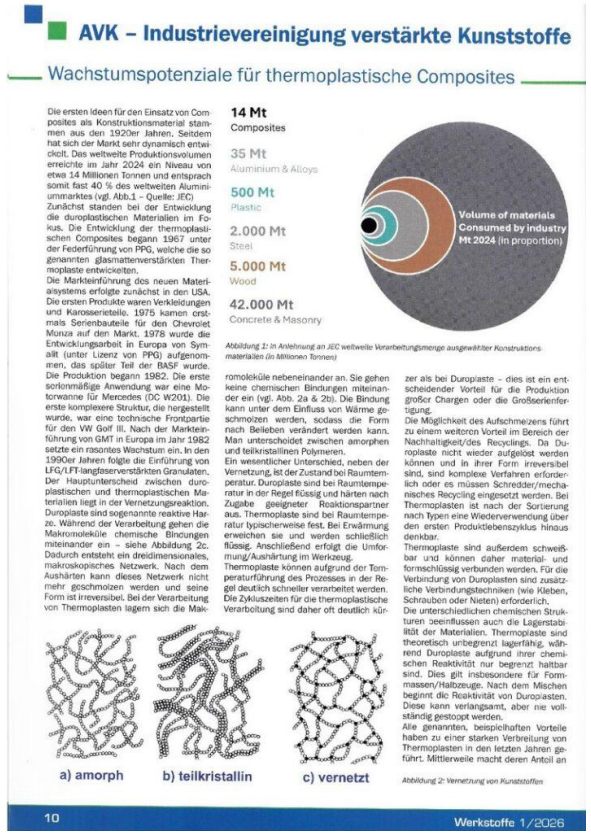
Es zeigen sich hier also zentrale Herausforderungen, auf die sich wechselnden Marktbedingungen zu reagieren. Aber, durch entsprechende Umstellungen und Neuausrichtungen, auch zahlreiche Chancen, speziell für thermoplastische Materialien.

Es zeigt sich eine hohe Notwendigkeit, auf Seiten der Industrie, sich den wechselnden Rahmenbedingungen möglichst schnell zu stellen und u. a. die Strategien, Modellpaletten, Abläufe und Prozesse grundlegend anzupassen. Hierbei stehen u. a. die Entwicklung neuer Plattformen, Forcierung und Optimierung der Batterietechnologie, Softwareentwicklung, Anpassung von Werken und Produktionslinien, sowie die Qualifizierung von Mitarbeitern im Fokus. Die Werkstoffauswahl sollte bei der entsprechenden Neuausrichtung und Optimierung bestehender Modellreihen ein zentrales Element sein. Durch eine werkstoffoffene Neuausrichtung von Designs ergibt sich nicht nur die Möglichkeit den Fahrzeugaufbau visuell zu verändern, sondern auch grundlegende Strukturen zu erneuern und so Effektivität und Effizienz zu steigern. Hier zeigt sich, aufgrund ihres besonderen und einzigartigen Eigenschaftsportfolios, vor allem für Composites ein hohes Wachstumspotenzial.

Composites sind Leichtbaumaterialien, die nicht nur über eine relativ geringe Dichte, als ein geringes Gewicht bei hohen Steifigkeiten und Festigkeiten verfügen, sondern sich auch lastgerecht auslegen lassen. Sie verfügen über anisotrope Materialeigenschaften, wodurch

Abbildung 1: Entwicklung des europäischen Composites-Marktes (kt)

Abbildung 2: Der Europäische Composites-Markt nach Anwendungsbereich im Jahr 2025 (in %)



AVK – Industrievereinigung verstärkte Kunststoffe

Wachstumspotenziale für thermoplastische Composites

Die ersten Ideen für den Einsatz von Composites als Konstruktionsmaterial stammen aus den 1920er Jahren. Seitdem hat sich der Markt sehr dynamisch entwickelt. Das weltweite Produktionsvolumen erreichte im Jahr 2024 ein Niveau von etwa 14 Millionen Tonnen und entsprach somit fast 40 % des weltweiten Aluminiummarktes (vgl. Abb.1 – Quelle: JEC)

Zunächst standen bei der Entwicklung die duroplastischen Materialien im Fokus. Die Entwicklung der thermoplastischen Composites begann 1967 unter der Federführung von PPG, welche die so genannten glasmattenverstärkten Thermoplaste entwickelten.

Die Markteinführung des neuen Materialsystems erfolgte zunächst in den USA. Die ersten Produkte waren Verkleidungen und Karosserieteile. 1975 kamen erstmals Serienbauteile für den Chevrolet Monza auf den Markt. 1978 wurde die Entwicklungsarbeit in Europa von Symalit (unter Lizenz von PPG) aufgenommen, das später Teil der BASF wurde.

Die Produktion begann 1982. Die erste serienmäßige Anwendung war eine Motorwanne für Mercedes (DC W201). Die erste komplexere Struktur, die hergestellt wurde, war eine technische Frontpartie für den VW Golf III. Nach der Markteinführung von GMT in Europa im Jahr 1982 setzte ein rasantes Wachstum ein. In den 1990er Jahren folgte die Einführung von LFG/LFT-langfaserverstärkten Granulaten. Der Hauptunterschied zwischen duroplastischen und thermoplastischen Materialien liegt in der Vernetzungsreaktion. Duroplaste sind sogenannte reaktive Harze. Während der Verarbeitung gehen die Makromoleküle chemische Bindungen miteinander ein – siehe Abbildung 2c. Dadurch entsteht ein dreidimensionales, makroskopisches Netzwerk. Nach dem Aushärten kann dieses Netzwerk nicht mehr geschmolzen werden und seine Form ist irreversibel. Bei der Verarbeitung von Thermoplasten lagern sich die Makromoleküle nebeneinander an. Sie gehen keine chemischen Bindungen miteinander ein (vgl. Abb. 2a & 2b). Die Bindung kann unter dem Einfluss von Wärme geschmolzen werden, sodass die Form nach Belieben verändert werden kann. Man unterscheidet zwischen amorphen und teilkristallinen Polymeren.

Ein wesentlicher Unterschied, neben der Vernetzung, ist der Zustand bei Raumtemperatur. Duroplaste sind bei Raumtemperatur in der Regel flüssig und härten nach Zugabe geeigneter Reaktionspartner aus. Thermoplaste sind bei Raumtemperatur typischerweise fest. Bei Erwärmung erweichen sie und werden schließlich flüssig. Anschließend erfolgt die Umformung/Aushärtung im Werkzeug.

Thermoplaste können aufgrund der Temperaturführung des Prozesses in der Regel deutlich schneller verarbeitet werden. Die Zykluszeiten für die thermoplastische Verarbeitung sind daher oft deutlich kürzer als bei Duroplaste – dies ist ein entscheidender Vorteil für die Produktion großer Chargen oder die Großserienfertigung.

Die Möglichkeit des Aufschmelzens führt zu einem weiteren Vorteil im Bereich der Nachhaltigkeit/des Recyclings. Da Duroplaste nicht wieder aufgelöst werden können und in ihrer Form irreversibel sind, sind komplexe Verfahren erforderlich oder es müssen Schredder/mechanisches Recycling eingesetzt werden. Bei Thermoplasten ist nach der Sortierung nach Typen eine Wiederverwendung über den ersten Produktlebenszyklus hinaus denkbar.

Thermoplaste sind außerdem schweißbar und können daher material- und formschlüssig verbunden werden. Für die Verbindung von Duroplasten sind zusätzliche Verbindungstechniken (wie Kleben, Schrauben oder Nieten) erforderlich.

Die unterschiedlichen chemischen Strukturen beeinflussen auch die Lagerstabilität der Materialien. Thermoplaste sind theoretisch unbegrenzt lagerfähig, während Duroplaste aufgrund ihrer chemischen Reaktivität nur begrenzt haltbar sind. Dies gilt insbesondere für Formmassen/Halbzeuge. Nach dem Mischen beginnt die Reaktivität von Duroplasten. Diese kann verlangsamt, aber nie vollständig gestoppt werden.

Alle genannten, beispielhaften Vorteile haben zu einer starken Verbreitung von Thermoplasten in den letzten Jahren geführt. Mittlerweile macht deren Anteil an

Abbildung 1: In Anlehnung an JEC weltweite Verarbeitungsmenge ausgewählter Konstruktionsmaterialien (in Millionen Tonnen)

Abbildung 2: Vernetzung von Kunststoffen

Medien / Kommunikation / Internet

AVK Composites Report (dt. und engl.)



- Ausgabe 11, März 2025
  Thema: Innovation trifft Verantwortung
- Ausgabe 12, November 2025
  Thema: Digitalisierung & KI
- Ausgabe 13, Juni 2026
  Thema: Innovative Forschung Bau-/Infrastruktur
- Ausgabe 14: Öffentlicher Personennahverkehr
  in Arbeit (Erscheinungstermin ca. Anfang Dezember 2026)
- E-Magazin und gedruckt
- Beiträge der Mitgliedsinstitute zu Neuheiten in der Composites-Forschung zu ausgewählten Themen

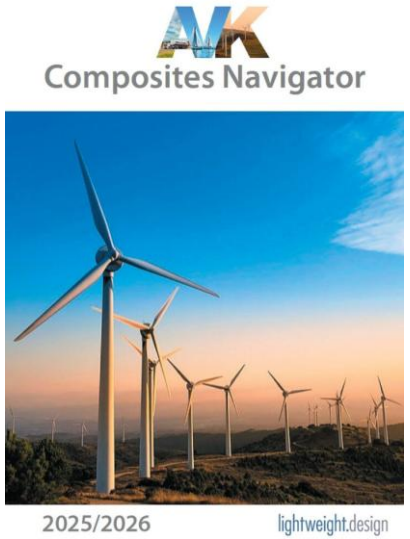
Medien / Kommunikation / Internet

AVK Composites Navigator:

Deutsche Version erschienen November 2025

Englische Version erscheint November 2026

- kostenfreier Eintrag für AVK-Mitglieder
- Informationen über Composites
- Informationen über Firmen
- Verteilung auf Veranstaltungen
- Versendung an Mitglieder
- e-Paper



Medien / Kommunikation / Internet

- **Website Besuche (01.01. – 01.11.2026)**
  - Visitors/Besucher: 55.048
  - Sitzungen/Besuche: 63.405
  - Seitenaufrufe: 81.819

- **Website Besuche jährlich (ca. erwartet)**
  - Visitors/Besucher: 66.093 (ca. 181/Tag)
  - Sitzungen/Besuche: 76.128 (ca. 208/Tag)
  - Seitenaufrufe: 98.236 (ca. 269/Tag)

- **TOP 5 Regionen**
  - 14,32% Deutschland
  - 8,14% China
  - 7,12% USA
  - 3,42% France
  - 1,45% Netherlands

Medien / Kommunikation / Internet

LinkedIn
2024: 3114 Follower
2025: 3396 Follower
2026: 3661 Follower

Am 3. November kam unser Arbeitskreis SMC/BMC zu einer weiteren Sitzung in der AVK-Geschäftsstelle in Frankfurt zusammen.

Im Mittelpunkt standen aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Branche. Neben einem Rückblick auf die Marktsituation 2026 und einem Ausblick auf das erste Quartal 2027 tauschten sich die Teilnehmenden über Kunden- und Marktfeedback aus verschiedenen Branchen sowie ihre Eindrücke von den JEC Composites Talks DACH und dem SMC-Grundlagenseminar bei BYK aus.
Auch die Auswirkungen der neuen EU-Verpackungsverordnung (PPWR) auf die Branche waren Gegenstand der Diskussion.

Vielen Dank an alle Teilnehmenden für den offenen Austausch und die wertvollen Impulse!

ℹ️ Mehr zum Arbeitskreis SMC/BMC:
https://lnkd.in/e3hBgFY6

#AVK #SMC #BMC #Composites #Arbeitskreis



🏆 AVK Innovationspreis 2026 – Innovative Produkte, Bauteile und Anwendungen

Innovative Produkte und Anwendungen zeigen, wie vielseitig Faserverbundkunststoffe eingesetzt werden können und welche neuen Möglichkeiten sie eröffnen.
Heute zeichnen wir im Rahmen der JEC Composites Talks DACH 2026 herausragende Leistungen in der Faserverbundkunststoff-Branche aus.
Wir gratulieren den Gewinnern in der Kategorie Innovative Produkte, Bauteile und Anwendungen herzlich zu ihren herausragenden Entwicklungen und ihrem Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Branche! 🍋

Entdecken Sie in unserem Karussell die ausgezeichneten Innovationen! 🏆



Wie lassen sich Faserverbundwerkstoffe nachhaltiger gestalten? Welche Möglichkeiten bietet das Recycling? Und wie können digitale Technologien die Pultrusion weiterentwickeln?

Antworten auf diese und weitere Fragen bieten unsere drei Seminare, die wir gemeinsam mit dem Fraunhofer ICT am 7./8. Oktober 2026 in Augsburg veranstalten.

Freuen Sie sich auf fundiertes Fachwissen, spannende Einblicke in aktuelle Technologien und praxisnahe Anwendungen. Wählen Sie das Seminar, das zu Ihren Interessen passt, und erweitern Sie Ihr Know-how rund um moderne Composite-Technologien!



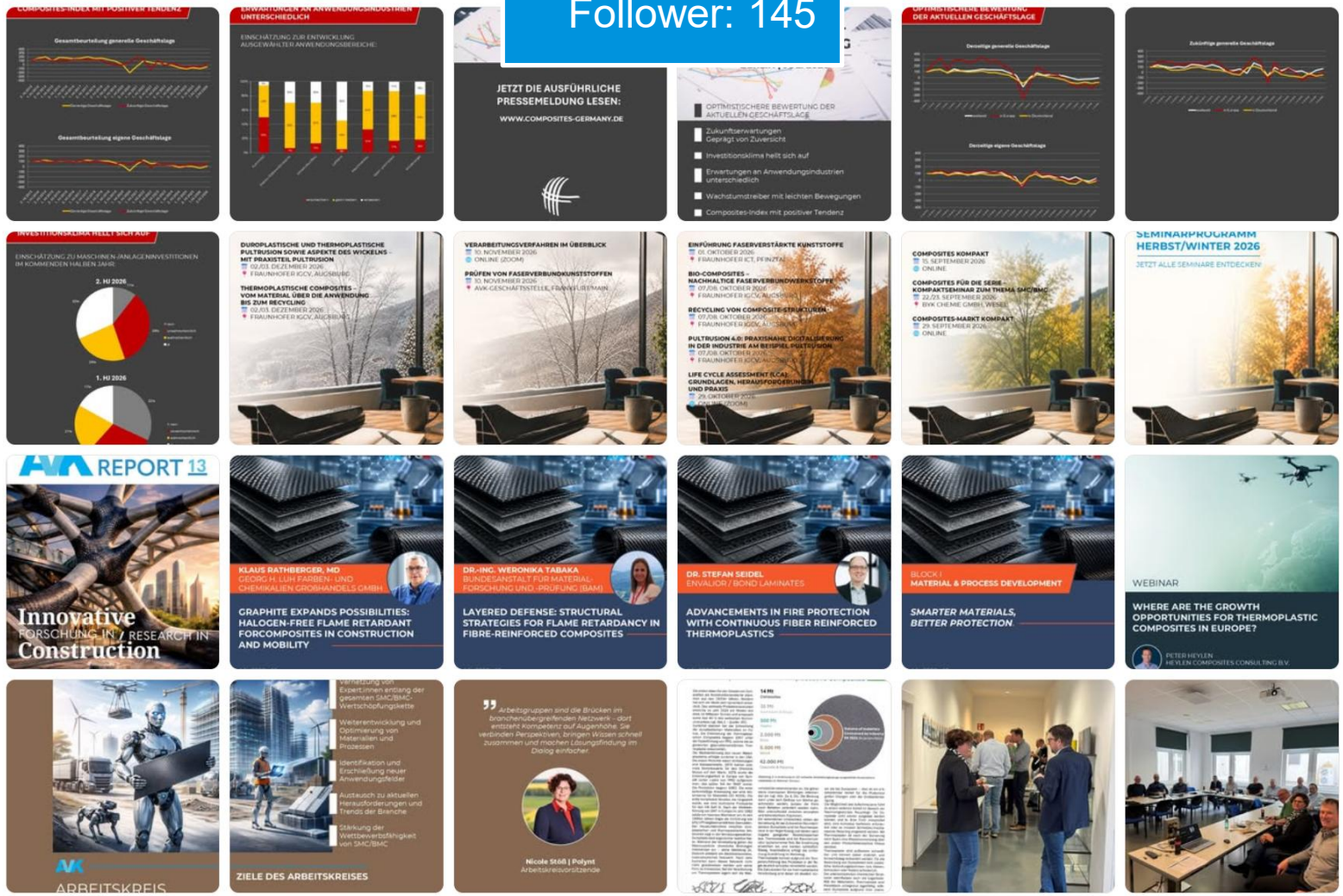
Medien / Kommunikation / Internet

Instagram
(Seit Januar 2024)
2024: 79 Follower
2025: 114 Follower
2026 133 Follower



Medien / Kommunikation / Internet

Facebook
Follower: 145



Vernetzung: EuCIA

- **Mitglied EuCIA Board**
  - **Mitarbeit bei der Erarbeitung einer neuen Vision / Mission**
- **Aktive Mitarbeit in den AKen Nachhaltigkeit/Recycling**
- **LCA-Tool**

- **Mitglied in der “Global Composites Sustainability Coalition”**
- **Mitglied in der European Circular Composites Alliance**
  - **Mitglied ECCA Steering-Committee**

Vernetzung: Composites Germany



- **Sustainability: Gemeinsamer Fachartikel im JEC Magazin**
- **Seminare / Konferenzen: Gegenseitige Rabatte**
- **Gemeinsame Arbeitskreise: Biocomposites / Naturfasern, Digitalisierung, Wasserstoff-Drucktanks**
- **Marktberichte:**
  - **Fortsetzung der halbjährlichen CG-Markterhebung**
  - **Gemeinsame Präsentation der jährlichen Marktzahlen auf der JEC World**

Vernetzung: Composites Germany

- **Mitarbeit in der BMWE „Initiative Leichtbau“**





Vernetzung: GKV

- **Gemeinsame „Aschermittwochs-Pressekonferenz“**
- **„Parlamentarischer Abend“ in Berlin**
- **Politisches Lobbying in Berlin (z. B. Runder Tisch NKWS)**
- **Über den GKV Beteiligung an:**

WIR SIND KUNSTSTOFF

Circular Economy BDI initiativ

PREVENT Waste Alliance



BKV KUNSTSTOFF KONZEPTE VERWERTUNG



Ausblick auf 2027

Marktvortrag AVK

Moderation Session „Pultrusion“

JEC WORLD
The Leading International Composites Show



JEC FORUM DACH 2027
Business Meetings & Conferences
October 19-20, 2027 | HAMBURG GERMANY

SMCCREATE 2025
A JOINT INITIATIVE OF AVK AND SMCBMC

Ausblick auf 2027

- **Thema KI-Rechenzentren: Anwendungen für Composites**
  - **Konferenz**
  - **Marktstudie**



AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

Aktualisierung der Beitragsordnung

- Erhöhung aller Beiträge um 10 %
- Neue Beitragsklasse für Start-Ups

BEITRAGSORDNUNG

INDUSTRIEVEREINIGUNG VERSTÄRKTE KUNSTSTOFFE FEDERATION OF REINFORCED PLASTICS

- gültig ab 1. Januar 2018 -

NEU - gültig ab 1. Januar 2027 -

Mitgliederstruktur	Umsatz* in €	Typ	Beitrag	
Rohstofflieferant / Zulieferer	< 7,5 Mio	R1	2.730,00 €	**3.000 €**
Rohstofflieferant / Zulieferer	> 7,5 Mio < 25 Mio	R2	4.100,00 €	**4.500 €**
Rohstofflieferant / Zulieferer	> 25 Mio < 50 Mio	R3	5.460,00 €	**6.000 €**
Rohstofflieferant / Zulieferer	> 50 Mio	R4	8.190,00 €	**9.000 €**
Verarbeiter	< 3,8 Mio	V1	1.100,00 €	**1.200 €**
Verarbeiter	> 3,8 Mio < 7,5 Mio	V2	1.640,00 €	**1.800 €**
Verarbeiter	> 7,5 Mio < 25 Mio	V3	4.370,00 €	**4.800 €**
Verarbeiter	> 25 Mio	V4	6.560,00 €	**7.200 €**
Sonstige		S1	1.640,00 €	**1.800 €**
Institute		E1	270,00 €	**300 €**
Start-Ups		U1		**300 €**

* Umsatz im Geschäft mit Verstärkten Kunststoffen; im Beitrittsjahr wird der Jahresbeitrag nur anteilig für das restliche Kalenderjahr berechnet.

AVK-Mitgliederversammlung (19.11.2026)

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabschluss 2025
- 3. Budget 2026 – Forecast
- 4. Budget 2027
- 5. Kurzbericht der Geschäftsführung
- 6. Aktualisierung der Beitragsordnung
- 7. Verschiedenes

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!